©Museum Heineanum

Schriftenschau

NICOLAI, JÜRGEN, & JOACHIM, STEINBACHER (Hrsg., 2001): Prachtfinken : Australien, Ozeanien, Südostasien. (Handbuch der Vogelpflege) (unter Mitarbeit von RENATE VAN DEN ELZEN und GERHARD HOFMANN) (3., neu bearbeitete und gestaltete Aufl.); ISBN 3-8001-3249-4; 403 S., Preis: Euro 99,00; Eugen Ulmer, Stuttgart.

In der Reihe Handbuch der Vogelpflege ist nun ein Band der wieder auf zwei Bände veranschlagten Neuauflage der Prachtfinken herausgekommen. Ein weiter Weg liegt hinter diesem Werk, dessen erste Auflage über viele Jahre (1952-1960) in Lieferungen der Reihe "Vögel in Käfig und Voliere" in der der damaligen Zeit geschuldeten bescheidenen Ausstattung erschienen war. - Hier soll nicht unerwähnt bleiben, daß ein Autor und Herausgeber dieser ersten Auflage, Joachim STEINBACHER, auch an der vorliegenden dritten noch mitwirkte. - Die zweibändige zweite Auflage brauchte dann noch länger, nämlich von 1965 bis 1977. Bleibt zu hoffen, dass die sehr gut gestaltete dritte schneller zum Abschluß kommt.

Die Arttexte sind untergliedert in zwei große Abschnitte: Systematik, Verbreitung, Biologie im Freiland und Haltung, Zucht. Eingeleitet wird jeder Text mit Angaben zu Typus und Terra Typica, dann folgen Synonyme des wissenschaftlichen Namens sowie deutsche, französische und holländische Namen. Im anschließenden ersten großen Abschnitt wird in komprimierter Form das derzeitige Wissen dargeboten: Beschreibung mit Maßen und Unterarten, Verbreitung (mit Karte) und Status, Lebensweise (Autökologie, Soziologie) Ernährung, Verhalten, Lautäußerung, Brutbiologie. Die letzten beiden Abschnitte nehmen meist den größten Raum ein. Im zweiten großen Abschnitt werden dann Geschichte von Haltung und Zucht in Europa dargestellt und anschließend die sich aus der Biologie ergebenden Ansprüche für Haltung und Zucht sowie praktische Erfahrungen beschrieben. Das ganze wird durch schöne Farbfotos aus Freiland (mit Habitaten) und Käfig ergänzt. Drei Register - wissenschaftlicher, deutscher, englischer Name - führen schnell zur gesuchten Art.

Das Buch wird dem im Titel verkündeten Anspuch eines Handbuches gerecht. Im Durchschnitt stehen für jede Art fünf Seiten zur Verfügung. Es können aber auch einmal 17 S. sein, wie bei der Gouldamadine, da andere weniger erforschte und kaum gehaltene Arten natürlich kürzer behandelt werden. Die Texte sind gut lesbar und infolge der mittels Fettdruck hervorgehobenen Abschnitte übersichtlich. Zusätzlich sind im Text wichtige Begriffe fett hervorgehoben, wenn auch nicht sytematisch und konsequent, obwohl sie, wie Balz, Nest, Gelege eigentlich in jedem Arttext vorkommen.

Damit bin ich schon bei den kritischen Anmerkungen, die "nur" die Form betreffen. Leider ist schon der Untertitel etwas irreführend, da auch die afrikanischen Elsterchen behandelt werden. Weder aus Titelblatt noch Impressum geht hervor welcher Band des Werkes vorliegt, aber aus dem Vorwort lässt sich schließen, dass es zwei werden sollen. Im Literaturverzeichnis fehlen bis auf den zweiten Band der zweiten Auflage die Angaben zu den Vorgängerauflagen.

Trotz dieser kleinen Mängel ein gelungenes und schönes Buch, dass nicht nur den Haltern von Prachtfinken, sondern wegen der zusammenfassenden Darstellung ihrer Freilandbiologie auch anderen an dieser Vogelgruppe oder allgemein interessierten Ornithologen empfohlen werden kann.

R. Holz

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornithologische Jahresberichte des Museum Heineanum

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: 20

Autor(en)/Author(s): Holz Rüdiger

Artikel/Article: Schriftenschau 151